



In der Fakultät für Humanwissenschaften der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
ist am Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
eine Stelle für

**eine Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor (m/w/d)
für Vergleichende Politikwissenschaft
(Besoldungsgruppe W3)
(Nachfolge Prof. Dr. Lauth)**

im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit
frühestens ab dem 01.10.2023 zu besetzen.

Die Bewerberin oder der Bewerber hat den Bereich der Vergleichenden Politikwissenschaft in Forschung und Lehre zu vertreten.

Die Lehraufgaben umfassen Angebote für die an der Universität Würzburg vertretenen modularisierten Studiengänge „Political and Social Sciences“ (MA/BA), „Sozialwissenschaftliche Nachhaltigkeitsforschung“ (MA) sowie für die Ausbildung in Politikwissenschaft und Soziologie. Zusätzlich ist der Bereich des „Regierungssystems der BRD“ in der Lehre zu gewährleisten.

Schwerpunkte in der Forschung sollen weiterhin auf folgenden Feldern liegen: Demokratieforschung oder eine vergleichbare Schwerpunktsetzung, die an das Forschungsprofil des Instituts bzw. der Fakultät anschlussfähig ist.

Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und in interdisziplinärer Forschungskooperation werden erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie die Habilitation oder der Nachweis gleichwertiger wissenschaftlich einschlägiger Leistungen im Bereich der Politikwissenschaft, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können, oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht wurden.

Eine Ernennung in das Beamtenverhältnis kann gemäß Art. 10 Abs. 3 BayHSchPG grundsätzlich nur bis zur Vollendung des 52. Lebensjahres erfolgen. Ausnahmen sind in dringenden Fällen möglich. Darüber hinaus wäre eine Beschäftigung im Rahmen eines privatrechtlichen Dienstverhältnisses möglich.

Die Universität Würzburg misst einer intensiven Betreuung der Studierenden, Promovierenden und dem weiteren wissenschaftlichen Nachwuchs große Bedeutung bei und erwartet von den Lehrenden ein entsprechendes Engagement.

Die Universität Würzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Ausfallzeiten durch z.B. Elternzeit, Pflege von Angehörigen oder außeruniversitäre fachbezogene Tätigkeit werden berücksichtigt.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis, Lehrveranstaltungsliste, Lehrevaluationen, Verzeichnis über bisherige Drittmittelprojekte) bis zum **31.12.2022**, bevorzugt per Email, an den Dekan der Fakultät für Humanwissenschaften der Universität Würzburg, Prof. Dr. Johannes Hewig, Wittelsbacherplatz 1, 97074 Würzburg einzureichen, berufungen.hw@uni-wuerzburg.de. Es wird gebeten, einen Bewerbungsbogen auszufüllen und zu übersenden. Bitte beachten Sie auch die Hinweise für Berufungsverfahren auf unserer Internetseite: <https://go.uniwue.de/berufungen-hw>.

Die Bewerbung beinhaltet das Einverständnis der Bewerber*innen zur elektronischen Erfassung der Bewerbungsunterlagen, der Erstellung von Kopien, der Aufbewahrung und der eventuellen Weitergabe der Bewerbungsunterlagen an die Gutachter*innen sowie der Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erst nach Abschluss des Verfahrens.

